



BUNDESWEHR

Marinekommando
Kopernikusstraße 1 18057 Rostock

Verteiler

Datum
31. März 2020

INFOBRIEF CORONA 31/03

Allgemeines

Die CORONA-Pandemie und die damit zusammenhängenden Maßgaben und Verhaltensaufgaben bestimmen weiterhin das Geschehen in Deutschland und der Welt. Auch wenn damit gerechnet werden muss, dass sich die Zahl der Infektionen noch deutlich erhöht und damit das Gesundheitswesen an den Rand der Leistungsfähigkeit geführt wird, gibt es doch erste Hinweise darauf, dass die ergriffenen staatlichen Maßnahmen Wirkung entfalten und sich die Infektionsdynamik weiter abschwächt.

Die kommenden Tage und Wochen werden voraussichtlich zeigen, ob und wann der eingeschlagene Weg den gewünschten Erfolg bringt.

Lage Bundeswehr

- Die Bundeswehr hat sich auf Hilfeleistungen für die zivile Bevölkerung eingestellt. Die Verantwortung dafür liegt beim Inspekteur der Streitkräftebasis als Nationalem Territorialen Befehlshaber (NatTerrBefh), ungeachtet sanitätsdienstlicher Koordination, die beim Zentralen Sanitätsdienst verblieben ist.
- Derzeit wird ein Einsatzkontingent „Hilfeleistung Corona“ aufgestellt, das sich aus Kräften aller Teilstreitkräfte und Organisationsbereiche zusammensetzt. Während die Landeskommandos Adressat von Hilfeersuchen sind, stellen vier regionale Führungsstäbe sicher, dass auf Unterstützungsbedarfe schnell und angemessen reagiert werden kann.
Der regionale Führungsstab 1 (Nord) ist verantwortlich für die Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern und wird durch die Marine im Marinekommando Rostock aufgestellt.
- Die Unterstützungsleistungen der Bundeswehr können neben Schutzaufgaben auch eine große Bandbreite an logistischen, koordinierenden und weiteren Maßnahmen umfassen.

Lage Marine

- Die Zahl der bestätigten Infektionsfälle in der Marine beträgt 9; 114 Personen befinden sich zwecks Beobachtung aktuell in Isolation.
- Stäbe, Dienststellen und Kommandos sind, bei stark reduzierter Präsenz vor Ort, weiterhin funktions- und arbeitsfähig.
- Der Einsatz- und Übungsbetrieb der Flotte ist weitgehend unberührt und wird planmäßig weitergeführt. Auch die Ausbildung an den Schulen der Marine ist beispielsweise unter Nutzung digitaler Plattformen so organisiert, dass sie in Teilen weitergeführt werden kann.



MARINEKOMMANDO
INSPЕКTEUR DER MARINE

Kopernikusstraße 1
18057 Rostock

WWW.BUNDESWEHR.DE

MARINE



BUNDESWEHR

- All dies bedeutet neben den zu erwartenden personellen Engpässen durch Abstellungen und krankheitsbedingte Ausfälle einen Spagat, den es bestmöglich zu meistern gilt.
- Der regionale Führungsstab 1 (Nord) wird Ende der Woche planmäßig seine volle Einsatzfähigkeit erreichen. Er kann im Bedarfsfall auf bis zu 63 „Züge zur Unterstützung der Bevölkerung“ (ZUB) zurückgreifen, die sich aus verschiedenen Teilstreitkräften, Dienststellen und Kommandos zusammensetzen. Die Marine stellt dabei 16 dieser ZUB.
- Einheiten und Dienststellen der Marine aus Bremen und Niedersachsen stellen dem regionalen Führungsstab 2 (West) weitere 9 ZUB zur Verfügung.

Weitere Absichten

- Fortsetzen der priorisierten Einsatz-, Übungs-, Ausbildungsvorhaben.
- Bereitstellen geforderter Einsatzkräfte und Unterstützungsleistungen.
- Konsolidieren des Grundbetriebes der Marine unter erschwerten Bedingungen.
- Aufrechterhalten des Informations- und Kommunikationsverbundes Marine.
- Herstellen der vollen Führungsfähigkeit des regionalen Führungsstabes 1 (Nord).

Den Worten des Generalinspektors im heutigen Tagesbefehl schließe ich mich an: Führen Sie mit Auftrag! Geben Sie Ihren Männern und Frauen das Ziel vor, nicht den Weg. Treffen Sie vor Ort die Entscheidungen, die erforderlich sind, um den Betrieb bestmöglich aufrecht zu erhalten.

Und ich erneuere meinen Appell an Sie alle: In diesen Tagen kommt es mehr denn je auf die konsequente Anwendung der allgemeinen Verhaltensregeln zur Eindämmung des Virus an. Insbesondere bei der Marine bedeutet jede weitere Infektion unter Umständen, dass eine gesamte Besatzung zweitweise nicht zur Auftragserfüllung zur Verfügung steht. Dazu sollte es nicht kommen – hier zähle ich auf Sie und Ihr Verantwortungsbewusstsein. So paradox es klingt: Je weniger menschliche Nähe sie leben, desto mehr menschliche Größe beweisen Sie!

Geben Sie auf einander acht, seien Sie selbstlos und hilfsbereit, tapfer und kameradschaftlich!

Bleiben Sie gesund!

Andreas Krause
Vizeadmiral